

## Versammlungskalender

Versammlungen finden statt am:

- |                    |                     |
|--------------------|---------------------|
| 2. 4. in Riesa     | 24. 4. in Stolp     |
| 3. 4. in Bunzlau   | 13. 5. in Lindau    |
| 5. 4. in Torgau    | 13. 5. in Perleberg |
| 11. 4. in Zwickau  | 16.-18. 6. in Mainz |
| 12. 4. in Nürnberg |                     |

Näheres in den Bekanntmachungen in den Vereinsnachrichten der heutigen und vorigen Nummer.

Obermeisters dürfte die Tagung in jeder Beziehung gelingen und die Kollegen sich gern der Tage an dem schönen deutschen Rhein erinnern.

Bei den 8-Karat-Uhren waren für Stempelung 9, gegen Stempelung 13 Kollegen.

Die Stadt baut hier eine Zentraluhrenanlage und vermietet an Private Nebenuhren und schädigt somit die Uhrmacher. Der Vorstand wurde beauftragt, dahin zu wirken, daß diese Vermietung nur durch die Uhrmacher geschehen soll.

Die Satzungen müssen der Vorschrift der Handwerkskammer gemäß umgeändert werden. Der Vorstand soll die neuen Statuten ausarbeiten und der Innung zur Beschlußfassung vorlegen. (VII/903)

Karl Lütchemeier, Schriftführer.

**Unterverband Nordharz des Wirtschaftsverbandes optischer Geschäfte.** Am 19. März fand in Goslar a. Harz eine gut besuchte Versammlung statt. Es wurde beschlossen, einen Wiederholungskursus vom 22. bis 28. April abzuhalten. Sollte der Kursuslehrer für diese Zeit schon anderweitig gebunden sein, so ist beabsichtigt, den Kursus im Mai abzuhalten. Als Teilnehmer meldeten sich zunächst zehn als fest und sechs als voraussichtliche Teilnehmer. Über Richtpreislisten soll erst in der nächsten Versammlung anlässlich des Kursus beraten werden. Ferner wurde beschlossen, einen Betrag für die herzustellende Plakette des verdienten, leider so früh verstorbenen Kursuslehrers Emil Brand nach Berlin zu überweisen. Sodann wurden die Punkte, die in der Sitzung des Gesamtvorstandes am 16. April zur Sprache kommen sollen, kurz durchgesprochen. Bezüglich des mit den Krankenkassen-Verbänden abgeschlossenen Abkommens wird sich der Unterverband mit den örtlichen Krankenkassen in Verbindung setzen. (VII/917)

Henry Wöldecke, Vorsitzender und Schriftführer.

**Wiesbaden.** (Uhrmacher-Zwangsinnung.) Am 4. März fand die erste Vierteljahrsversammlung statt, die Herr Obermeister Kollege Seelbach eröffnete. Zunächst wurde darüber abgestimmt, ob die Versammlungen wochentags oder Sonntags stattfinden sollen. Die große Mehrheit war für Versammlungen an Wochentagen. Der Jahresbericht des Obermeisters sowie des Kassierers wurde mit Beifall aufgenommen. Die Kassenprüfer berichteten über den Kassenstand, und wurde hierauf dem Kassierer Entlastung erteilt. Die Kollegen Theis und Sauerland wurden in die Handwerkskammer für Lehrlingsangelegenheiten gewählt. Der Obermeister berichtete sodann über die Staffelung der Reklamebeiträge, mit denen sich die Innung einverstanden erklärte. Über eine Änderung der erweiterten Innung spricht Kollege Jäger (Dieß). Es wurde eine Eingabe wegen Abtretung der Kreise Limburg, Lahn, Dill an den Regierungspräsidenten abgeschickt. (VII/911)

Karl Hartmann, Schriftführer.

### Gehilfenvereine

**Frankfurter Uhrmacher-Gehilfenverein.** Am 3. März feierte der Verein sein 40jähriges Stiftungsfest. Nach einigen Musikvorträgen begrüßte der erste Vorsitzende, Herr Willy Dagenbach, die Erschienenen; besonders den Mitgründer des Vereins, Herrn Georg Küßner, sowie das Ehrenmitglied, Herrn Arthur Olzinn. Herr Dagenbach dankte den Herren Chefs und den Großhandlungen für die reichen Gaben zur Tombola. Herr Arthur Olzinn hielt einen kurzen Rückblick über die verflossenen 40 Jahre und betonte dabei besonders, daß der Frankfurter Gehilfenverein der Gründer des deutschen Uhrmacher-Gehilfenverbandes war. In Fortsetzung des Programms sang Herr Konzertsänger Schifflinger. Fräulein Elli Lehmann gefiel sehr gut mit ihren Tänzen und vor allem Herr Gehäusemacher Kaiser mit seinen heiteren Vorträgen. Der nicht endenwollende Beifall bewies dies zur Genüge. In der darauffolgenden Pause wurde die Tombola verlost. Nach Wiederbeginn des Programms gab der Vorsitzende die sehr zahlreich eingegangenen Glückwunschsreiben bzw. Telegramme bekannt. Im Namen des Frankfurter Meistervereins überbrachte Herr Heidt die herzlichsten Glückwünsche. Dann folgten noch einige Vorträge von Herrn Kaiser und Schifflinger und Tänze von Fräulein Lehmann. Nach Schluß des Programms wurde gefantzt und erst sehr spät trennte man sich mit dem Bewußtsein, einige recht schöne Stunden verlebt zu haben. (VII/904)

Erich Rösner, Schriftführer.

## Geschäftsnachrichten

**Braunschweig.** Sein Uhren- und Goldwarengeschäft verlegte Herr Kollege Robert Müller nach Langedammstr. 22. (VI 2/460)

**Frankfurt a. O.** Bei der Firma A. J. Aron wurde eingetragen: Der Juwelier Gerhard Goldschmidt ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten. Die Gesellschaft hat am 1. Januar 1928 begonnen. (VI 2/447)

**Hof a. S.** Herr Kollege Robert Hohenberger, Lorenzstr. 15, verlegte seine Geschäftsräume nach Altstadt 13. (VI 2/459)

**Hohenstein.** Frau Martha Weltrowski führt das Uhren- und Goldwarengeschäft ihres verstorbenen Mannes in unveränderter Weise weiter. (VI 2/463)

**Rathenow.** In das Handelsregister ist bei der Firma Brandt & Hauff, optische und mechanische Erzeugnisse, die Witwe Margit Brandt, geb. Louis, als persönlich haftender Gesellschafter und folgendes eingetragen worden: Emil Brandt ist verstorben. Seine Witwe, Frau Margit Brandt, geb. Louis, hat mit dem bisherigen Gesellschafter Bruno Hauff die Fortsetzung der Gesellschaft vereinbart. Zur Vertretung ist nur Herr Hauff berechtigt. (VI 2/448)

**Trier.** Bei der Firma Alpina-Haus Theodor Bruns, Uhrmacher und Juwelier, wurde eingetragen, daß dem Uhrmacher und Juwelier Theodor Bruns Prokura erteilt ist. (VI 2/464)

**Trossingen.** Die Generalversammlung der Matth. Hohner Akt. Ges. findet am 12. April, mittags 12 Uhr, in den Geschäftsräumen der Firma in Trossingen statt. Auf der Tagesordnung steht: Vorlage und Genehmigung der Gewinn- und Verlustrechnung, Beschlußfassung über die Verteilung des Reingewinns und Entlastung des Aufsichtsrates und Vorstandes. (VI 2/452)

### Personalien

**Glashütte.** In den Gemeindegewerksrat wurde Herr Direktor Giebel, Deutsche Uhrmacherschule, gewählt. (VI 3/458)

**Leipzig-Lindenau.** Am 4. April kann Herr Kollege Paul Kluge die goldene Hochzeit feiern. (VI 3/462)

**Oschaj.** Herr Kollege Paul Mohr, Inhaber der Firma E. Günther Nachf., bestand die Meisterprüfung. (VI 3/461)

**Osnabrück.** Ihre Meisterprüfung bestanden vor der Handwerkskammer zu Osnabrück mit dem Prädikat „gut“ Reinhold Bittner, bei Herrn W. Schenk, Großestr. 10, und Ernst Keller jun., Sohn des Obermeisters Ernst Keller, Johannisstr. 48. (VI 3/451)

**Tilsit.** Am 12. März konnte Herr Kollege Herrmann Daegling sein 30 jähriges Geschäfts- und Meisterjubiläum begehen. Seine befreundeten Kollegen veranstalteten ihm zu Ehren eine gut gelungene und würdevolle Feier. (VI 3/466)

**Breslau.** Am 21. März verstarb Herr Kollege Emil Tramiß, Königgräßer Straße 4. (VI 3/465)

**Neustrelitz.** Im Alter von 66 Jahren verstarb am 19. März Herr Kollege Joseph Klinge, Glambecker Straße 1. (VI 3/446)

## Frage- und Antwortkasten

### Fragen

4757. Wer ist der Hersteller von Chronoskopfen mit polarisierten Magneten nach Schulz, D. R. P. 209151? (X/95)

A. S. in W.

4758. Welche Fabrik stempelt ihre silbernen Bestecke mit R. Hoer? (X/96)

F. N. in H.

### Edelmetallmarkt

**Der Inlands-Konventionspreis** des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 26. März bis 1. April 1928 80 RM., für 835 84 RM., für 925 92 RM. per Kilo. (XI)

**Edelmetallpreise in Pforzheim.** Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
21. 3. 28	2,800	2,814	78,75	79,90-81,40	10,00	10,90
22. 3. 28	2,800	2,814	78,75	79,90-81,40	10,00	10,90
23. 3. 28	2,800	2,814	79,00	80,10-81,60	10,00	10,90
24. 3. 28	2,800	2,814	78,50	79,70-81,20	10,00	10,90
26. 3. 28	2,800	2,814	78,50	79,70-81,20	10,00	10,90
27. 3. 28	2,800	2,814	78,75	79,90-81,40	10,00	10,90

**Die nächste Nummer erscheint am 6. April**  
**Schlusstag** für Text . . . am 31. März früh 8 Uhr  
 für Anzeigen . . . am 2. April früh 8 Uhr  
 für Arbeitsmarkt . . . am 4. April abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. S. 1, Mühlweg 19, zu richten, Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle a. S. 2, Königstraße 84.